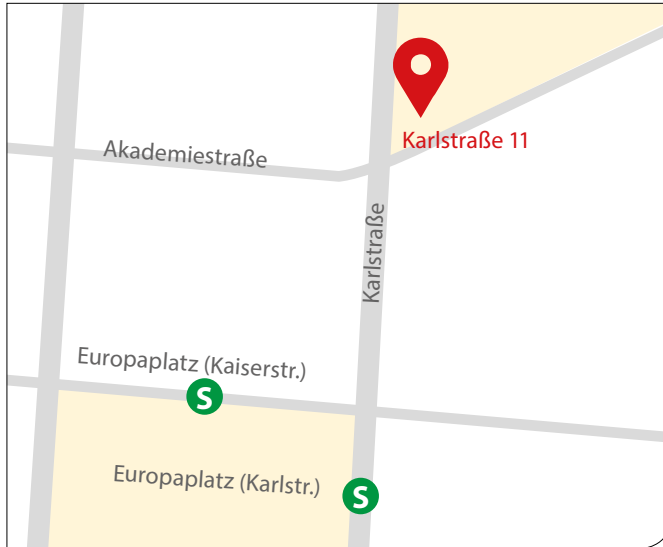


Anfahrt



Öffentliche Verkehrsmittel

Vom Hauptbahnhof aus dauert es ca. 15 Minuten zum ITAS zu kommen. Mehrere Straßenbahn- und S-Bahn-Linien bringen Sie bis zur Haltestelle „Europaplatz“ (www.kvv.de). Wenn Sie den Bahnhof in Richtung Stadt verlassen, finden Sie vier Gleise auf dem Bahnhofplatz. Die beste Wahl ist die S-Bahn S1 oder S11 von dem ersten Gleis, nach rechts abgehend (Richtung Neureut, Leopoldshafen oder Hochstetten), steigen Sie an der Haltestelle „Europaplatz“ aus. Von hier aus ist es nur ein kurzer Spaziergang zum ITAS.

PKW

Das ITAS liegt zentral in der Stadtmitte von Karlsruhe und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln problemlos zu erreichen. Für die Anfahrt mit dem Pkw beachten Sie bitte, dass das ITAS über keine eigenen Besucherparkplätze verfügt. Park-Empfehlung: Parkhaus Passagehof oder Parkhaus Post Galerie.

Veranstalter

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

Projektleiter

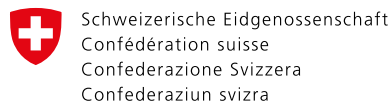
Prof. Dr. Frank Schultmann
Prof. Dr. Wolf Fichtner
Kira Schumacher (Koordination)

Kontakt

Dr. Martin Knapp
ITAS, Karlstraße 11
76133 Karlsruhe
Tel.: +49 - (0)721 - 608 2 2513
E-Mail: martin.knapp@kit.edu

Ort der Veranstaltung

Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am KIT
Raum 418, 3.OG
Karlstraße 11
76133 Karlsruhe



Wissenschaftsoffensive
Offensive Sciences

www.oui-biomasse.info



WISSENSCHAFT
SCIENCES

OUI BIOMASSE

Nachhaltige Biomassenutzung
in der Oberrheinregion (ORR)

Stakeholder Workshop Deutschland 14. April 2015

Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



Fonds Européen de Développement Régional (FEDER)
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)

Dépassez les frontières: projet après projet
Der Oberrhein wächst zusammen, mit jedem Projekt



Workshop Titel

Wie wird Biomasse in der Oberrheinregion (ORR) zurzeit genutzt und wie soll sie in Zukunft nachhaltig genutzt werden?

Workshop Ziele

Das Ziel des Workshops ist die Präsentation und Diskussion der vorläufigen Projektergebnisse, die vom trinationalen Konsortium des Projekt „OUI Biomasse“ erreicht wurden. Insbesondere sind dies

- Vergleich der aktuellen Situation der Biomassenutzung zwischen den drei Ländern
- Validierung der wichtigsten Erkenntnisse der aktuellen Entwicklungen im Biomassesektor in der ORR
- Vorstellung der Ergebnisse der Expertenbefragung zur Akzeptanz von Bioenergieanlagen in der ORR
- Identifikation der Herausforderungen, Treiber und Hemmnisse für eine nachhaltige energetische Nutzung von Biomasse basierend auf der Akteursanalyse
- Darstellung möglicher zukünftiger Entwicklungen anhand von Szenarien
- Präsentation und Diskussion möglicher Optionen einer zukünftigen Nutzung der Biomasse in der ORR



Programm

08:30 – 09:00 Ankunft und Kaffee

09:00 – 09:15

- Willkommensgruß und kurze Einführung in das Projekt „OUI Biomasse“
- Kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmer und Teilnehmerinnen

09:15 – 09:45 Präsentation

Gegenwärtige Nutzung der Biomasse in der ORR

- Aktuelle Situation der Biomassenutzung und der Bioenergieproduktion im trinationalen Vergleich
- Ergebnisse der Expertenbefragung zur Akzeptanz von Bioenergieanlagen in der ORR

09:45 – 10:00 Fragen

10:00 – 10:30 Präsentation

Zukünftige Nutzung der Biomasse – Herausforderungen, Treiber und Hemmnisse

- Herausforderungen, Treiber und Hemmnisse für Biomasse als Energiequelle aus der Perspektive verschiedener Akteure
- Ausblick auf mögliche zukünftige energetische Biomassenutzung – Aspekte verschiedener Szenarien

10:30 – 10:45 Fragen

10:45 – 11:00 Kaffee

11:00 – 11:45 Moderierte Gruppendiskussion

11:45 – 12:15 Diskussion im Plenum

12:15 – 13:30 Mittagessen

13:30 – 14:00 Präsentation

Wie geht es weiter? – Mögliche Optionen für die nachhaltige Biomassenutzung in der ORR

- Herausforderungen aus der Nachhaltigkeitsperspektive
- Optionen für zukünftige Entwicklungen

14:00 – 14:45 Moderierte Gruppendiskussion

14:45 – 15:15 Diskussion im Plenum

15:15 – 15:45 Offene Diskussionsrunde

Welche Unterstützung wird von der Wissenschaft erwartet?

- Status und Ausblick des Projekts
- Offene Forschungsfragen

15:45 – 16:00

Zusammenfassung und Abschluss des Workshops

